Ev. Erwachsenen- und Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

Institut für Kirche und Gesellschaft
Evangelische Kirche von Westfalen

Dem Leben zuliebe –

Räume schaffen, Beziehungen eine Chance geben

29. Oktober 2024
Haus Villigst, Schwerte

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT
Evangelische Tagungsstätte
Haus Villigst
Iserlohner Straße 25 · 58239 Schwerte

GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG
Jürgen Haas
Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
juergen.haas@kircheundgesellschaft.de
T. 02304.755 -375

VERANSTALTUNGSLEITUNG
Jürgen Haas
Institut für Kirche und Gesellschaft
juergen.haas@kircheundgesellschaft.de

Stefanie Klein
JVA Wuppertal-Ronsdorf
stefanie.klein@jva-wuppertal-ronsdorf.nrw.de

TEILNAHMEGEBÜHR
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**.

ANMELDUNG
Bitte melden Sie sich bis zum **20.10.2024** an.

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Anke Engelmann
T. 02304.755-230 · (Mo-Fr 9-16 Uhr)
anke.engelmann@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG
Die **AGB und die Datenschutzbestimmungen** finden Sie **hier**.

INTERNET
Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie **hier** oder hier:

Bild: ©Sabine Schweer

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes und des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..

Liebe Interessierte aus Kirche, Justiz und Gesellschaft,

Kooperationen haben das Ziel, positive Synergien für einen sinnvollen Zweck zu nutzen. Genau diese Intention verfolgt die Kooperation zwischen Kirche und Justiz, die in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen feiert. Seminare für Inhaftierte und Angehörige gehören seit 1974 zu einem verlässlichen Angebot im Behandlungsvollzug.

Paarseminare, Familienseminare, Frauenseminare und Seminare für Männer mit Gewalterfahrungen bieten für Inhaftierte und Angehörige die Möglichkeit, Perspektiven für ein Leben nach der Haft zu entwickeln und alternative Verhaltensweisen einzuüben. Im Rahmen des Fortbildungstages werden *Dr. Oliver Greff*, Leitender Ministerialrat im Ministerium der Justiz des Landes NRW, und *Dr. Arne Kupke*, Juristischer Vizepräsident der Evangelischen Kirche von Westfalen, Akzente der Kooperation herausstellen und diese in die Diskussion um mehr Familienorientierung und mit Blick auf Veränderungsprozesse im Kontext der Resozialisierung einordnen. Betroffene werden zu Wort kommen und in Workshops werden praxisnahe und kreative Einblicke in die aktuelle Seminarpraxis gewährt.
Prof. i.R. Dr. Philipp Walkenhorst, Vorsitzender des Landespräventionsrates NRW, wird am Nachmittag aufbauend auf diese Einblicke, in seinem Beitrag die Bedeutung und Umsetzung eines beziehungs- und partnerschaftsorientierten Justizvollzugs herausstellen.

Zu der Veranstaltung möchten wir Sie herzlich einladen und freuen uns auf eine lebhafte Diskussion.

Elisabeth Biermann, Jürgen Haas, Joachim Furche, Stefanie Klein

DIENSTAG 29. OKTOBER 2024

9.30 Uhr	Anreise und Stehkaffee
10.00 Uhr	Begrüßung und Einstiegsworte Kreativer Einstieg: Wer ist hier?
10.15 Uhr	**Grußworte** *Dr. Oliver Greff*, Leitender Ministerialrat im Ministerium der Justiz des Landes NRW *Dr. Arne Kupke*, Juristischer Vizepräsident der Evangelischen Kirche von Westfalen
10.45 Uhr	Einspieler von Originaltönen von Inhaftierten zu ihren Seminarerfahrungen Interview mit Zeitzeugen der Seminare
11.30 Uhr	Pause / Austausch (Stehtische)
11.45 Uhr	**Einblicke in die Seminarpraxis (Teil 1)** • Workshop 1: Partnerschaftsseminare • Workshop 2: Frauenseminare • Workshop 3: GANG-Seminare (Arbeit mit Männern mit Gewalterfahrungen) • Workshop 4: Familienseminare
12.30 Uhr	Mittagessen / Austausch
13.15 Uhr	**Einblicke in die Seminarpraxis (Teil 2)** • Workshop 1: Partnerschaftsseminare • Workshop 2: Frauenseminare • Workshop 3: GANG-Seminare (Arbeit mit Männern mit Gewalterfahrungen) • Workshop 4: Familienseminare
14.00 Uhr	Stehkaffee
14.15 Uhr	**Vortrag und Aussprache zum Anlass und Thema der Tagung** „Zur Bedeutung und Umsetzung eines beziehungs- und partnerschaftsorientierten Justizvollzugs“ Prof. i.R. *Dr. Philipp Walkenhorst*, Vorsitzender des Landespräventionsrates NRW
15.15 Uhr	Abschlussrunde Wünsche mit Blick auf das Thema und die weitere Kooperation
15.45 Uhr	Ende der Veranstaltung